

[www.oepgk.at](http://www.oepgk.at)

# Gesundheitskompetenz – Chancengerechtigkeit – Videodolmetschen

Peter Nowak

6. November 2019, Wien, Round Table „Neue Wege zur Chancengerechtigkeit –  
Videodolmetschen im Gesundheitswesen“

## Thesen und Vorschläge

---

1. Krankenbehandlung und Pflege sind **Ko-Produktion** → zentral für Patientennavigation, Qualität und Patientensicherheit
2. Menschen brauchen Gesundheitskompetenz für Ko-Produktion: **Wissen, Motivation und Fertigkeiten**
3. GK ist ungleich verteilt (ca. 55% gering) mit großen Folgen für Gesundheit → chronische Erkrankungen (bei über 75-jährigen: 33% zu 83%)
4. Gesundheitskompetenz wird durch die **Fähigkeiten** der Menschen **UND** die **Herausforderungen** / Komplexität des Gesundheitswesens bestimmt
5. D.h. die professionelle Kommunikation sollte **Verstehen, Handhabung der Aufgaben und Sinn** vermitteln
6. Ein zentraler Weg dazu sind **Gespräche** (neben medialer Info)
7. Die Qualität von Gesprächen hängt von der kommunikativen **Kompetenz des Profisystems** und der **PatientInnen** ab  
→ bei sprachlichen und kulturellen Unterschieden ist Videodolmetschen ein zentraler Zugang (und auch schon privat etabliert: Skype mit der Omi)
8. Kommunikatives **Training für Gesundheitspersonal** und Dolmetscher?
9. Integration von **3 Fragen** als Unterstützung der PatientInnen?

## Gesundheitskompetenz ist der zentrale Ansatzpunkt für Entwicklung von Zuversicht und Gesundheit

---

Gesundheitskompetenz gründet auf allgemeiner Bildung und umfasst

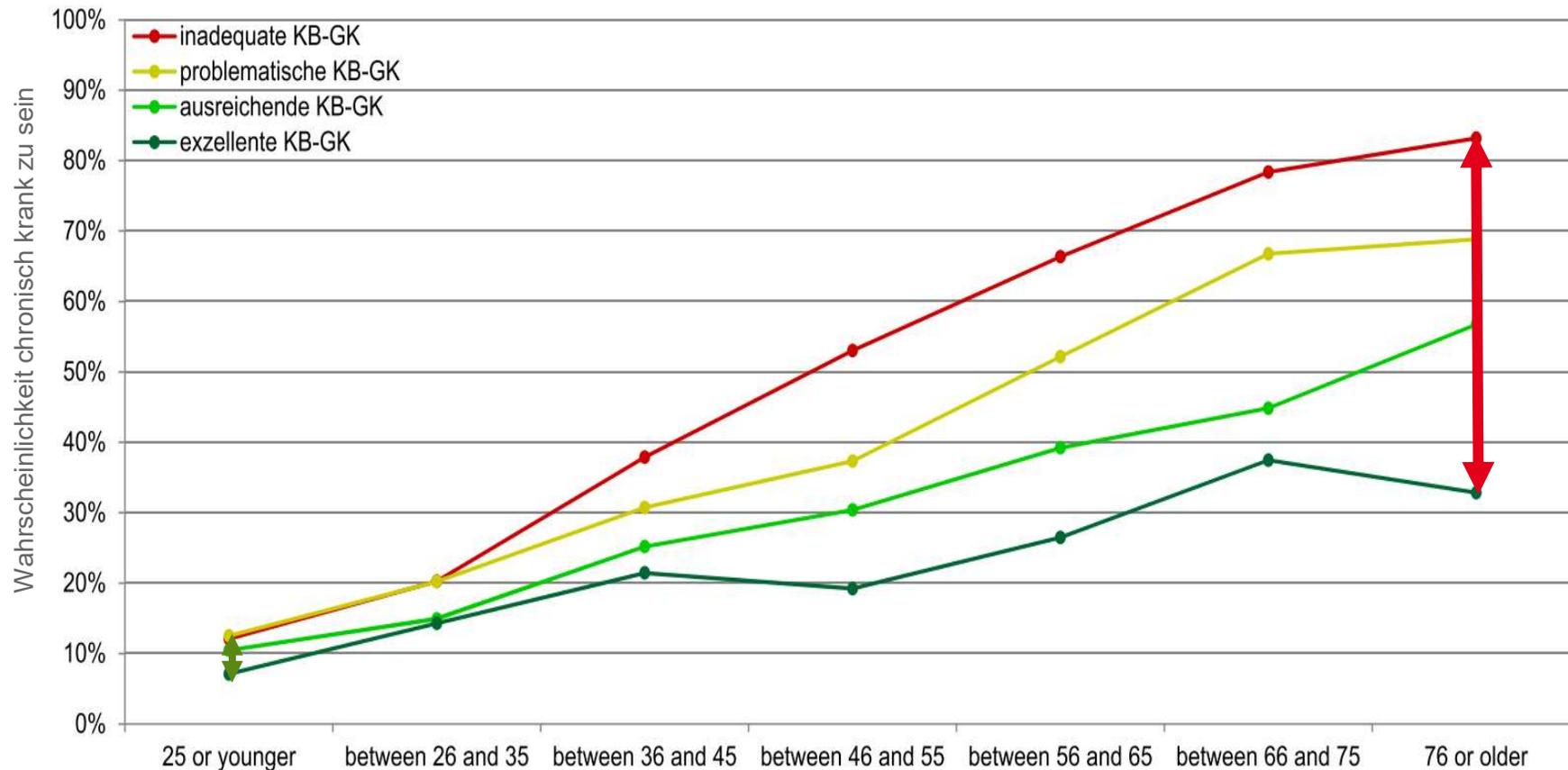
- das Wissen, **→ Verstehbarkeit**
- die Motivation und **→ Bedeutsamkeit**
- die Fähigkeiten **→ Handhabbarkeit**  
von Menschen,

relevante Gesundheitsinformationen

- zu finden,
- zu verstehen,
- zu beurteilen und
- anzuwenden.



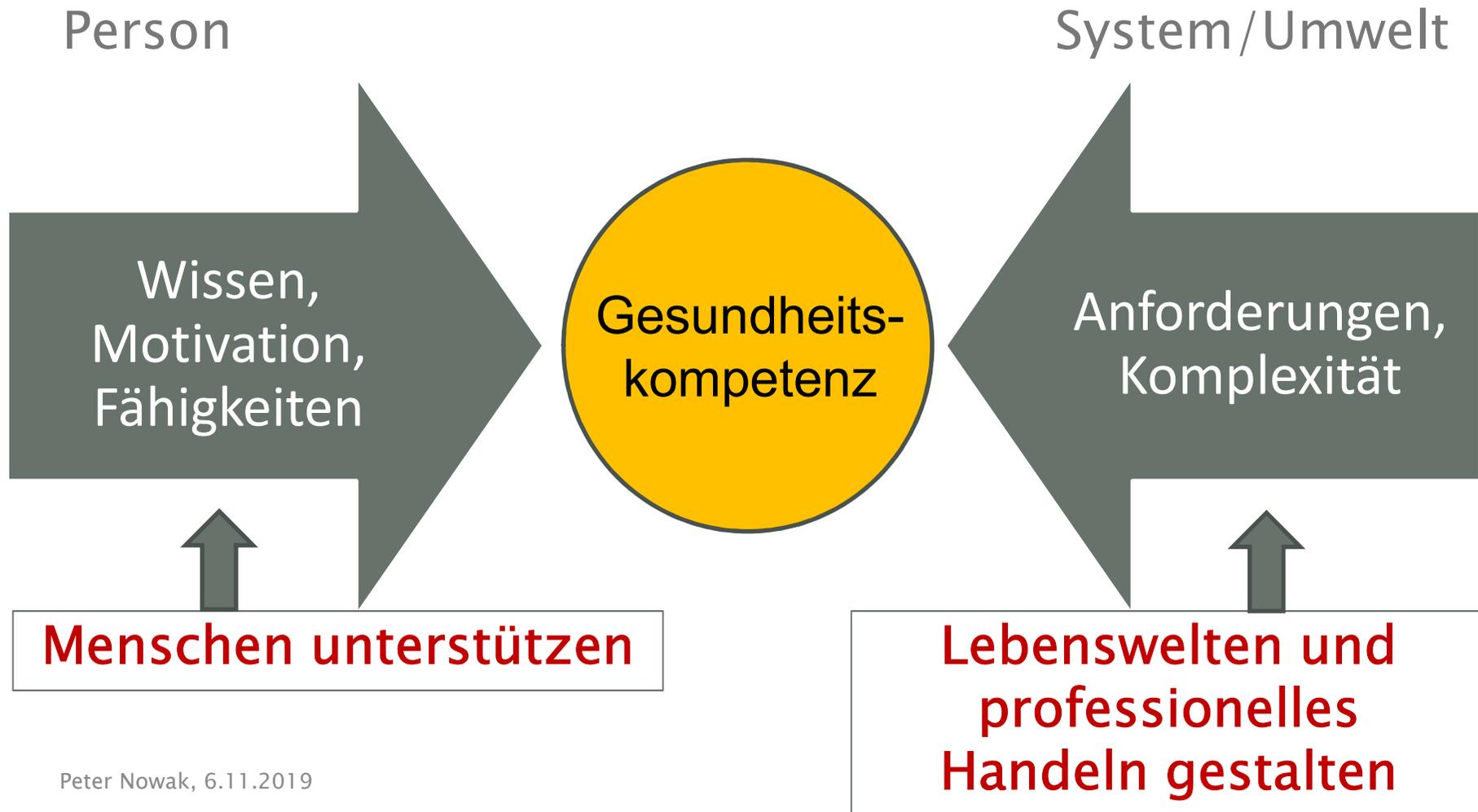
# Ältere Menschen haben eine höhere Wahrscheinlichkeit einer chronische Erkrankung, wenn sie über weniger Gesundheitskompetenz verfügen



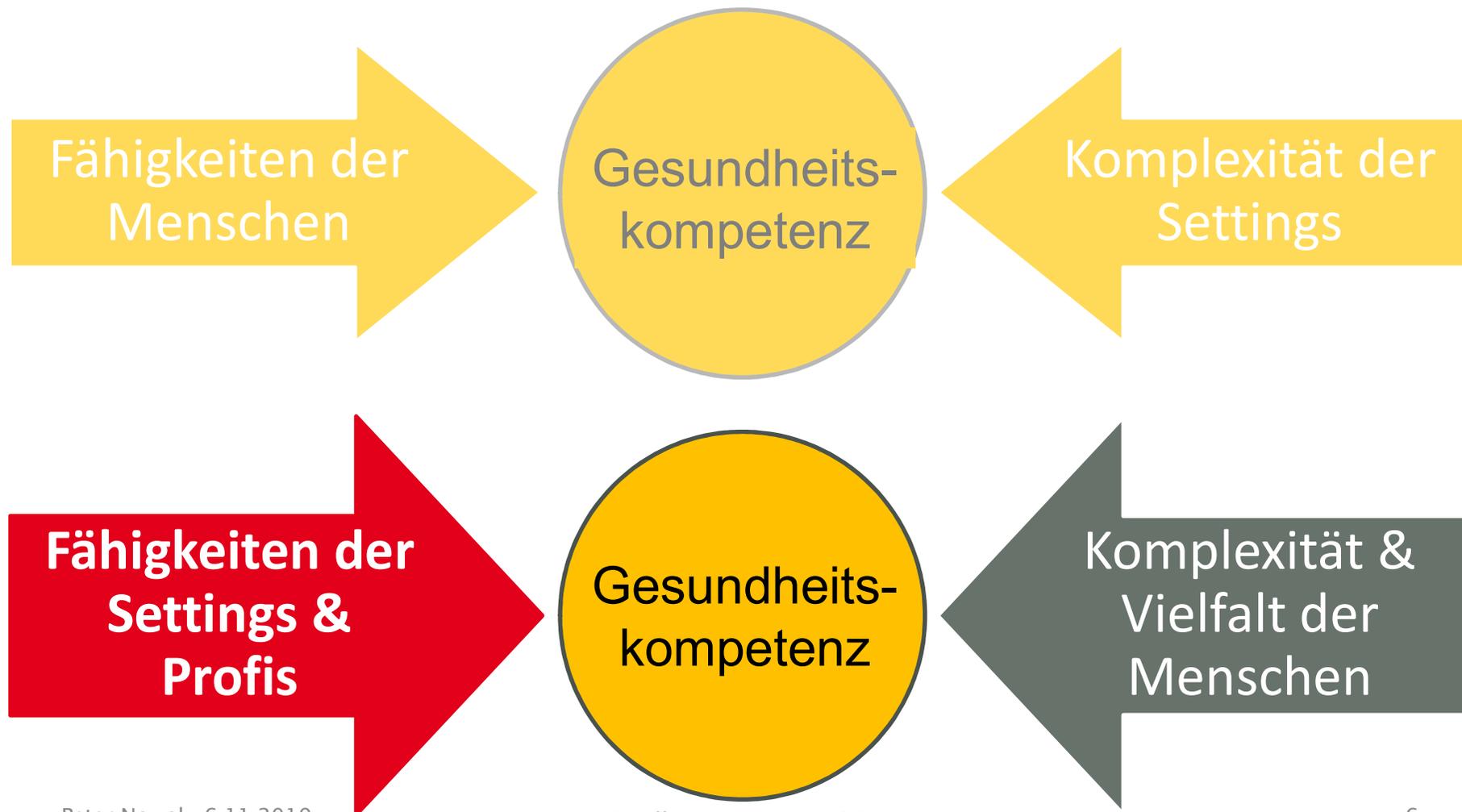
Erweiterte Österreichstichprobe (N=1800)

Quelle: Pelikan 2013

# Gesundheitskompetenz als Verhältnis zwischen Person und Umwelt



## Den Blick wenden: Organisationen und Settings orientieren sich an der Vielfalt der Menschen



## 3 Fragen für meine Gesundheit ...

... ermutigt Patientinnen und Patienten, in Gesprächen mit Gesundheitsfachkräften aktiv zu werden und alle für sie wichtigen Informationen einzuholen.

... unterstützt Gesundheitsfachkräfte, Fragen anzuregen und verständliche Antworten zu geben.

<https://oepgk.at/drei-fragen-fuer-meine-gesundheit>

Peter Nowak, 6.11.2019



## 3 FRAGEN FÜR MEINE GESUNDHEIT

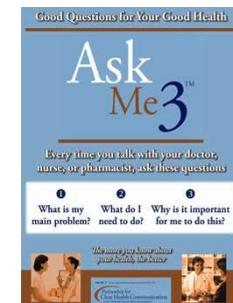
■ WAS HABE ICH?

■ WAS KANN ICH TUN?

■ WARUM SOLL ICH DAS TUN?

Impressum: Medieninhaber: Gesundheit Österreich GmbH (GÖG), Stubenring 6, 1010 Wien, Hersteller: ist der Medieninhaber in Kooperation mit Partnern der Initiative „3 Fragen für meine Gesundheit“, Fotorechte: @fotolia

Angelehnt an das international  
bewährte Konzept „Ask me 3“



# Österreichische Plattform Gesundheitskompetenz (ÖPGK)

- » **Ziel und Zweck:** Bundesweite Unterstützung der Umsetzung des Gesundheitsziels 3 „Die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung stärken“ zunächst bis 2032 durch
- » **Koordinationsstelle** am FGÖ, wiss. Begleitung GÖG intersektorales „**Kern-Team**“ unter Vorsitz des BMASGK als strategisches Gremium
- » **Fokus auf:** Umsetzer – v.a. Organisationen
- » **Nutzen Sie die Website und das Wissen:**  
➔ **[www.oepgk.at](http://www.oepgk.at)**



Peter Nowak, 6.11.2019

